

Veröffentlichung der ewagkamenz über Zusatzstoffe bei der Trinkwasseraufbereitung

Gemäß § 11, 12 und 16 der Verordnung über Trinkwasser und über Wasser für Lebensmittelbetriebe (Trinkwasserverordnung – TrinkwV) in der Fassung vom 10.03.2016 geben wir die bei der Trinkwasseraufbereitung in unseren Anlagen und den Anlagen der Zulieferer nach Bedarf eingesetzten Zusatzstoffe bekannt.

Trinkwasserbezug vom Wasserverband Laußitz

Für die Orte Königsbrück, Gräfenhain, Röhrsdorf, Laußnitz und Höckendorf:

<u>Wasserwerk</u>	<u>Zusatzstoff</u>	<u>Verwendungszweck</u>
Tettau	Calziumhydroxid Praestol 2540 TR	ph - Wert-Einstellung Flockungshilfsmittel

Bei betriebstechnischen Eingriffen in die Anlagen und Verteilungsnetze wird zur vorsorglichen Desinfektion Natriumhypochlorid eingesetzt.

In Höckendorf wird zur vorsorglichen Desinfektion Chlordioxidlösung entsprechend § 12 eingesetzt.

Für die Gemeinde Neukirch OT Weißbach, Schmorkau und Gottschdorf:

<u>Wasserwerk</u>	<u>Zusatzstoff</u>	<u>Verwendungszweck</u>
Tettau	Calziumhydroxid Praestol 2540 TR	ph - Wert-Einstellung Flockungshilfsmittel

Bei betriebstechnischen Eingriffen in die Anlagen und Verteilungsnetze wird zur vorsorglichen Desinfektion Natriumhypochlorid eingesetzt.

Trinkwasserbezug von den VBH Hoyerswerda

Für die Gemeinden Lauta, Bernsdorf, Wittichenau, Elsterheide, Leippe-Torno, Wiednitz, Koblenz (nur OT Koblenz und Groß Särchen), Oßling, Ralbitz-Rosental (nur OT Schönau und Cunnewitz) und Straßgräbchen:

<u>Wasserwerk</u>	<u>Zusatzstoff</u>	<u>Verwendungszweck</u>
Zeißig	Weißkalkhydrat	ph - Wert-Einstellung Flockungsmittel

Bei betriebstechnischen Eingriffen in die Anlagen und Verteilungsnetze wird zur vorsorglichen Desinfektion Natriumhypochlorid eingesetzt.

Trinkwasserbezug von den Kreiswerke Bautzen

Für die Orte Siebitz, Kopschin, Nucknitz und Lehdorf:

<u>Wasserwerk</u>	<u>Zusatzstoff</u>	<u>Verwendungszweck</u>
Sdier	Weißkalkhydrat Chlorgas	ph - Wert-Einstellung Desinfektion

Trinkwasserlieferung durch die ewag kamenz AG

Für die Orte Kamenz (untere Druckzone), Bernbruch, Deutschbaselitz, Piskowitz, Rosental, Zerna, Gränze, Horka, Schmerlitz, Laske, Räckelwitz, Neudörfel, Höflein, Teichhäuser, Crostwitz, Caseritz, Prautitz, Panschwitz – Kuckau, Alte Ziegelscheune, Schmeckwitz, Wendischbaselitz, Dürrwicknitz, Miltitz, Nebelschütz, Biehla, Cunnersdorf, Hausdorf, Gersdorf, Bischheim und Häslich:

<u>Wasserwerk</u>	<u>Zusatzstoff</u>	<u>Verwendungszweck</u>
Kamenz - Jesau	halbgebrannter Dolomit (Magno-Filt, Magno-Dol)	Partikelentfernung, ph - Wert-Einstellung, Entfernung von Eisen und Mangan

Bei betriebstechnischen Eingriffen in die Anlagen und Verteilungsnetze wird zur vorsorglichen Desinfektion Chlordioxidlösung 0,3 % eingesetzt.

Für die Orte Kamenz (obere Druckzone), Lückersdorf, Gelenau, Hennersdorf, Brauna, Liebenau, Wiesa, Thonberg, Prietitz, Elstra, Wohla, Rehnsdorf, Rauschwitz, Gödlau, Boderitz, Ossel, und Kindisch:

<u>Wasserwerk</u>	<u>Zusatzstoff</u>	<u>Verwendungszweck</u>
Kamenz - Eselsburg	halbgebrannter Dolomit (Magno-Dol)	Partikelentfernung, ph - Wert-Einstellung, Entfernung von Eisen und Mangan
	Quarzsand	Partikelentfernung, Sedimentation, biologische Filtration
Kamenz - Jesau	halbgebrannter Dolomit (Magno-Filt, Magno-Dol)	Partikelentfernung, ph - Wert-Einstellung, Entfernung von Eisen und Mangan

Bei betriebstechnischen Eingriffen in die Anlagen und Verteilungsnetze wird zur vorsorglichen Desinfektion Chlordioxidlösung 0,3 % eingesetzt.

Für die Gemeinde Haselbachtal OT Reichenbach und Reichenau:

<u>Wasserwerk</u>	<u>Zusatzstoff</u>	<u>Verwendungszweck</u>
Reichenbach	Quarzsand halbgebrannter Dolomit (Magno-Dol)	Partikelentfernung, ph - Wert-Einstellung, Entfernung von Eisen und Mangan

Bei betriebstechnischen Eingriffen in die Anlagen und Verteilungsnetze wird zur vorsorglichen Desinfektion Chlordioxidlösung 0,3 % eingesetzt.

Für die Gemeinde Schwepnitz:

Wasserwerk	Zusatzstoff	Verwendungszweck
Schwepnitz	halbgebrannter Dolomit (Magno-Dol)	ph - Wert-Einstellung, Entfernung von Eisen und Mangan
	Chlordioxidlösung	Desinfektion

Für die Gemeinde Neukirch OT Neukirch und Koitzsch:

Brunnen	Zusatzstoff	Verwendungszweck
Koitzsch	Natronlauge Chlordioxidlösung	ph - Wert-Einstellung, Desinfektion

Trinkwasserbezug von der Gemeinde Steina

Für den Ort Möhrsdorf:

Wasserwerk	Zusatzstoff	Verwendungszweck
Steina	halbgebrannter Dolomit (Magno-Dol)	Partikelentfernung, ph - Wert-Einstellung, Entfernung von Eisen und Mangan

Bei betriebstechnischen Eingriffen in die Anlagen und Verteilungsnetze wird zur vorsorglichen Desinfektion Chlordioxidlösung 0,3 % eingesetzt.

Trinkwasserbezug von der Gemeinde Königswartha

Für die Orte Ralbitz und Naußlitz:

Wasserwerk	Zusatzstoff	Verwendungszweck
Königswartha	halbgebrannter Dolomit (Decarbolith)	Partikelentfernung, ph - Wert-Einstellung, Entfernung von Eisen

Bei betriebstechnischen Eingriffen in die Anlagen und Verteilungsnetze wird zur vorsorglichen Desinfektion Chlordioxidlösung 0,3 % eingesetzt.